

# Althistorisches Kolloquium HS 2021

Aktuelle Forschungen zur Alten Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike

u<sup>b</sup>

UNIVERSITÄT  
BERN

Donnerstag, 18:15-20:00 Uhr, Unitobler F011

Prof. Dr. Stefan Rebenich / Prof. Dr. Jan Meister / PD Dr. Cristina Murer / Dr. Seraina Ruprecht

23.09.21

**Eröffnungssitzung**

30.09.21 – 01.10.21

**Tagung**

**Weiblichkeit\_Macht\_Männlichkeit?  
Perspektiven für die Antike**

*30.09.21, 18:15 Uhr: Keynote-Lecture von Prof.  
Dr. Adrian Stähli (Harvard)*

07.10.21

**Das Wunder als epistemisches Werkzeug in  
der Kaiserzeit**

*Dr. des. Monika Amsler (Zürich)*

09.10.21 – 13.10.21

**Exkursion Ravenna**

15.10.21 (Gastvortrag IDA)\*

**Weltwissen und Wissenschaft: die  
Epochenwende von der Römischen Republik  
zur Monarchie**

*Prof. Dr. Uwe Walter (Bielefeld)*

28.10.21

**Zwischen Römern, Kelten und Karthagern.  
Massalia und Südgallien als 'Middle Ground'**  
*Dr. Simon Lentzsch (Fribourg)*

04.11.21

**Wem gehört die Heilige Stadt?  
Ostrom-Byzanz zwischen Resilienz und  
Vulnerabilität beim Kampf um Jerusalem  
614, 630 und 636/637 n. Chr.**  
*Dr. Nikolas Hächler (Zürich)*

11.11.21

**Ein bewegter Kaiser**  
*M.A. Michael Stadler*

18.11.21

**Veranstaltung zum 85. Geburtstag von Prof.  
em. Dr. Heinz Herzig**

26.11.21 (Gastvortrag IDA)\*

**Untergang des Römischen Reiches – Warum  
der Osten überlebte**  
*Prof. Dr. Mischa Meier (Tübingen)*

02.12.21

**John Cassian: Friendship and Ascetic Practice**  
*Dr. Adrian Brändli*

09.12.21

**Unfähige Beamte als Ursache von  
Versorgungskrisen? Die Absetzung von L.  
Apuleius Saturninus als Quästor in Ostia**  
*M.A. Thomas Gartmann (Bern)*

16.12.21

**Abschiedsvorlesung**  
**Prof. em. Dr. Thomas Späth**  
*Anschließend (Weihnachts-)Apéro*

17.12.21 (Gastvortrag IDA)\*

**Von Justinian zu Muawiya: Das Ende der  
antiken Weltordnung im östlichen  
Mittelmeerraum**  
*Prof. Dr. Henning Börm (Bochum)*

\* Die Gastvorträge des IDA finden jeweils **freitags, 14:15 – 15:45 Uhr**, im Hauptgebäude der Universität Bern statt (**Hörsaal 201**).